



„Laternen, Laterne“ sangen gestern auch die Kinder in Laudenbach. Beim Martinsumzug zogen sie durch den alten Ortskern.

BILD: HOFMANN

Martinsumzug: Viele hundert Teilnehmer schwenken Laterne

Licht in den Abend gesetzt

LAUDENBACH. Der Heilige Martin ist ein unverwüslliches Vorbild: Gestern machten sich wieder mehrere hundert Kindern und deren Eltern und Großeltern auf den Weg durch den alten Ortskern, um beim Martinsumzug ihre Laternen zu schwenken und ein Licht in den Abend zu setzen. Veranstaltet wird der Martinsumzug alljährlich von den drei örtlichen Kindergärten und der Sonnberg-Grundschule.

Für alle, die sie nicht mehr so genau kannten, hatte die Verwaltung

vorsorglich die Texte der St.-Martin- und Laternenlieder veröffentlicht. Und so erklang aus vielen Kehlen „Laternen, Laterne“, wurde die Legende von der Mantelteilung des St. Martin besungen oder schlicht gesanglich beschrieben, was alle gerade machten: „Ich geh mit meiner Laterne“. Alles hat ein Ende: Beim Nachhausegehen wurde die dritte Strophe des Martinszug-Evergreens gesungen: „Mein Licht ist aus, ich geh nach Haus. Rabimmel, rabammel, rabumm“. *maz*

Weinheimer
NACHRICHTEN
12.11.2013